

Digitale Souveränität an Hochschulen

Marlena Müller

Konferenz der Informatikfachschaften /

Ruhr-Universität Bochum

June 2, 2026



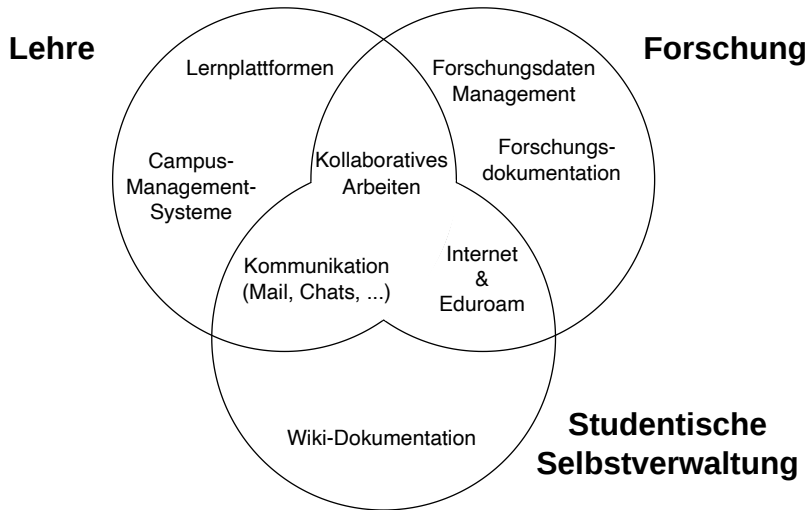
RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB



- Konferenz der Informatikfachschaften
- Bundesfachschaften Tagung des Fachbereichs Informatik
- Findet 2x im Jahr statt
- Etwa 200 Teilnehmende pro Konferenz von 60 Hochschulen aus Deutschland und Österreich
- Findet an wechselnden Hochschulen statt

Bestandsaufnahme





- Mails:
 - Microsoft Exchange hat hohe Verbreitung
 - Auch Open Source und selbstgehostete Alternativen weit verbreitet
- Chats:
 - Microsoft Teams und Slack hat hohe Verbreitung
 - Teilweise auch: Discord, WhatsApp, ...
 - oder auch Open Source Lösungen wie: Matrix/Element,
- kollaboratives Arbeiten
 - Primär nur Microsoft 365 Suite
 - Teilweise auch Alternativen wie
 - NextCloud (z.B. NRW Hochschulcloud Sciebo)
 - OpenDesk



- Datenschutzproblematiken bei den meisten proprietären Lösungen
- Fragliche Rechtssicherheit bei EU-US Data Privacy Framework
- Abhängigkeit von internationaler Politik

Zusätzlich:

- Sicherheitslage erfordert Teilweise Exportbeschränkungen für Vorlesungsinhalte
- Nicht Informatiknahe Fachschaften keine/wenig Digitalkompetenzen und mangelnde Unterstützung der Hochschulen
- Teilweise werden Studierende gezwungen Microsoft Produkte für Abgaben zu verwenden

Was muss geschehen?

- Digital Unsouveräne Lösungen müssen schrittweise abgeschafft werden
 - Beötigt Zeitrahmen der von der Politik vorgegeben wird
 - Erneuter Vendor-Lock-In muss vermieden werden
- Hochschulrechenzentren müssen ausfinanziert werden
 - Gezielte Einmal- und Kurzzeitinvestitionen um Migrationen durchzuführen
 - Langfristige Budgeterhöhungen für Personal und Hardware
- Vernetzungen zwischen Hochschulen oder zentrale Landes IT fördern
 - Leuchtturm Projekte: Sciebo, Fachschaften.org u.Ä. replizieren
- Studierendenschaften und Fachschaften müssen vollen Zugriff auf die Hochschul IT für ihre Aufgaben bekommen